2. Gebiet Anästhesiologie

Weiterbildungsinhalte Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in

den allgemeinen Inhalten der Weiterbildung für die Abschnitte B und C

den Anästhesieverfahren

der Beurteilung perioperativer Risiken

Maßnahmen der perioperativen Intensivmedizin

dem Ablauf organisatorischer Fragestellungen und perioperativer Abläufe des Gebietes

der gebietsbezogenen Behandlung akuter Schmerzzustände, auch im Bereich der perioperativen Medizin

der Behandlung akuter Störungen der Vitalfunktionen, einschließlich Beatmungsverfahren und notfallmäßiger Schrittmacheranwendung

notfallmedizinischen Maßnahmen

der Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten

der Infusions- und Hämotherapie einschließlich parenteraler Ernährung

der gebietsbezogenen Arzneimitteltherapie einschließlich der perioperativen Medikation

psychogenen Symptomen, somatopsychischen Reaktionen und psychosozialen Zusammenhängen

der Indikationsstellung, sachgerechten Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das Krankheitsbild

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

	Richt- zahl
Maßnahmen zur Behandlung akut gestörter Vitalfunktionen, davon	
 intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen 	100
- kardiopulmonale Reanimationen	10
Beatmungstechniken einschließlich der Beatmungsentwöhnung	50
Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich Legen von Drainagen und zentralvenösen Zugängen sowie der Gewinnung von Untersuchungsmaterial, davon	
- zentralvenöse Katheterisierungen	50
Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung	50
Elektrokardiogramme	BK
selbstständig durchgeführte Anästhesieverfahren, davon	1.800
- bei abdominellen Eingriffen	300
- in der Geburtshilfe, davon	50
- bei Kaiserschnitten	25
 bei Eingriffen im Kopf-Hals-Bereich in den Gebieten Augenheilkunde, Hals-Nasen- Ohrenheilkunde, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie oder Neurochirurgie 	100
- bei Säuglingen und Kleinkindern bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	50
- bei ambulanten Eingriffen	100
- rückenmarksnahe Regionalanästhesien	100

2. Gebiet Anästhesiologie

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

	Richt- zahl
 periphere Regionalanästhesien und Nervenblockaden, davon 	
- dokumentierte perioperative regionale Schmerztherapie	50
Mitwirkung bei Anästhesien für intrathorakale Eingriffe	25
Mitwirkung bei Anästhesien für intrakranielle Eingriffe	25
Fiberoptische Intubationsverfahren	25